



Maren Krähling M.A.
Erbprinzenstr. 15, 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 175-2262
Fax: 0721 175-2333
E-Mail: presse@blb-karlsruhe.de

Camp de Thiaroye Film im Begleitprogramm der Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg“

Mit einem einführenden Vortrag
von Dr. Manfred Loimeier (Literaturwissenschaftler, Mannheim)

Regie: Ousmane Sembène, Thierno Faty Sow. Senegal 1987
Sprachen: Französisch, Wolof mit deutschen Untertiteln, 154 Minuten

Die Geschichte des Massakers, das die französische Armee 1944 im Lager von Thiaroye an revoltierenden westafrikanischen Kriegsheimkehrern verübte, die ihren ausstehenden Sold einforderten.

Der Film gewann 1988 beim 45. Internationalen Filmfestival in Venedig den Spezialpreis der Jury. Der senegalesische Regisseur Ousmane Sembène (1923-2007) gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller und Filmemacher Afrikas.

Veranstaltet von Kinemathek Karlsruhe in Zusammenarbeit mit Stoffwechsel e.V.

Schulveranstaltungen sind jeweils am Donnerstag oder Freitag um 9.30 Uhr möglich.
Hierfür ist eine Anmeldung bei der Kinemathek bis spätestens eine Woche vor Aufführungsdatum (Tel. 0721 9374714) erforderlich.

Donnerstag, 28. November 2013, 19.00 Uhr
studio 3. Kaiserpassage 6, 76133 Karlsruhe

Eintritt: 7.- € / 5.50 (ermäßigt für Mitglieder der Kinemathek)
1.012 Zeichen

Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg“

Millionen Soldaten aus Afrika, Ozeanien und Asien haben im Zweiten Weltkrieg auf Seiten der Alliierten gegen die «Achsenmächte» Deutschland, Italien und Japan gekämpft. China hatte mehr Opfer zu beklagen als Deutschland, Italien und Japan zusammen. Weite Teile Nordafrikas, des Nahen Ostens, Indiens, Südostasiens und Ozeaniens dienten als Schlachtfelder und blieben nach Kriegsende verwüstet zurück. Die Wanderausstellung von Recherche International e. V. ruft diese kaum bekannten Fakten ins Bewusstsein. Im Zentrum steht eine nicht-europäische Perspektive. Die Wanderausstellung wird in Karlsruhe durch regionale Archivstücke ergänzt, die zeigen, dass das Thema auch für Baden von Bedeutung war und ist.

Ausstellung 22.10.2013 – 25.01.2014

Mehr Informationen: www.blb-karlsruhe.de | www.facebook.com/3www2Karlsruhe